

# FREIWILLIGE FEUERWEHR MISTELBACH-STADT



Gut wehr und  
bleibt's xsund



# JAHRESBERICHT 2020



### Sehr geehrte Stadtbevölkerung von Mistelbach!

Das Jahr 2020 war leider nicht wie jedes andere. Die Corona-Krise hat uns schwer getroffen, zahlreichen Einschränkungen waren unsere Wegbegleiter. Dies galt sowohl für den privaten Bereich, als auch für die Feuerwehr. Wir waren gezwungen, über weite Strecken des Jahres den Übungsbetrieb einzustellen sowie den Dienstbetrieb auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.

Leider mussten wir auch unsere Veranstaltungen wie das Oktoberfest, den Wandertag und die Punschhütte absagen. Dies war natürlich auch eine finanzielle Herausforderung, da Einnahmen ausblieben, mit denen am Jahresbeginn gerechnet wurde.

Diese Maßnahmen waren jedoch unbedingt notwendig, um die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr weiterhin aufrechterhalten zu können. Eine Ausbreitung der Infektion innerhalb unserer Wehr würde dazu führen, dass große Teile der Einsatzmannschaft in Quarantäne müssten und wir somit unseren gesetzlichen Auftrag nicht mehr nachkommen könnten. Dies gilt es unter allen Umständen zu verhindern.

Bisher ist es uns gelungen, mit sehr viel Disziplin und unter Einhaltung aller gesetzten Maßnahmen einen „Cluster“ in der Feuerwehr zu verhindern. Dieses große Verantwortungsbewusstsein meiner Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden macht mich als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach sehr stolz und ich kann Ihnen versichern, dass es unsere höchste Bestrebung ist für unsere Mitmenschen einsatzbereit zu bleiben!

Ich lade Sie ein, dass Sie jetzt noch einmal mit uns auf das Jahr 2020 mit diesem Jahresbericht zurückblicken, bevor wir dieses Jahr endgültig hinter uns lassen und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken! Die Hoffnung auf Normalität eint uns. Und ich bin fest davon überzeugt, dass wir diese bald wieder genießen können!

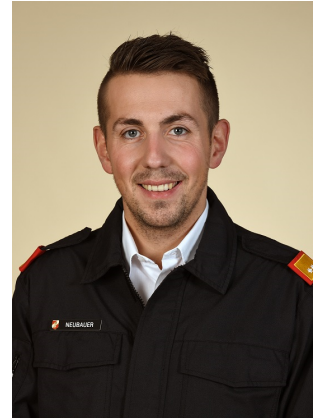
Sie können sich weiterhin auf uns verlassen! Wir werden die Einsatzbereitschaft aufrechterhalten, sodass wir jederzeit dort helfen können, wo Hilfe benötigt wird.

Für das Jahr 2021 haben wir wieder unsere beliebten Veranstaltungen geplant. Die genauen Termine finden Sie am Ende des Jahresberichts. Ich würde mich sehr freuen, dass Sie uns mit ihrem Besuch wieder beehren und ich Sie begrüßen dürfte. Bis dahin ... halten wir zusammen, aber mit Abstand!

Mit freundlichen Grüßen



Brandrat Claus NEUBAUER  
Feuerwehrkommandant





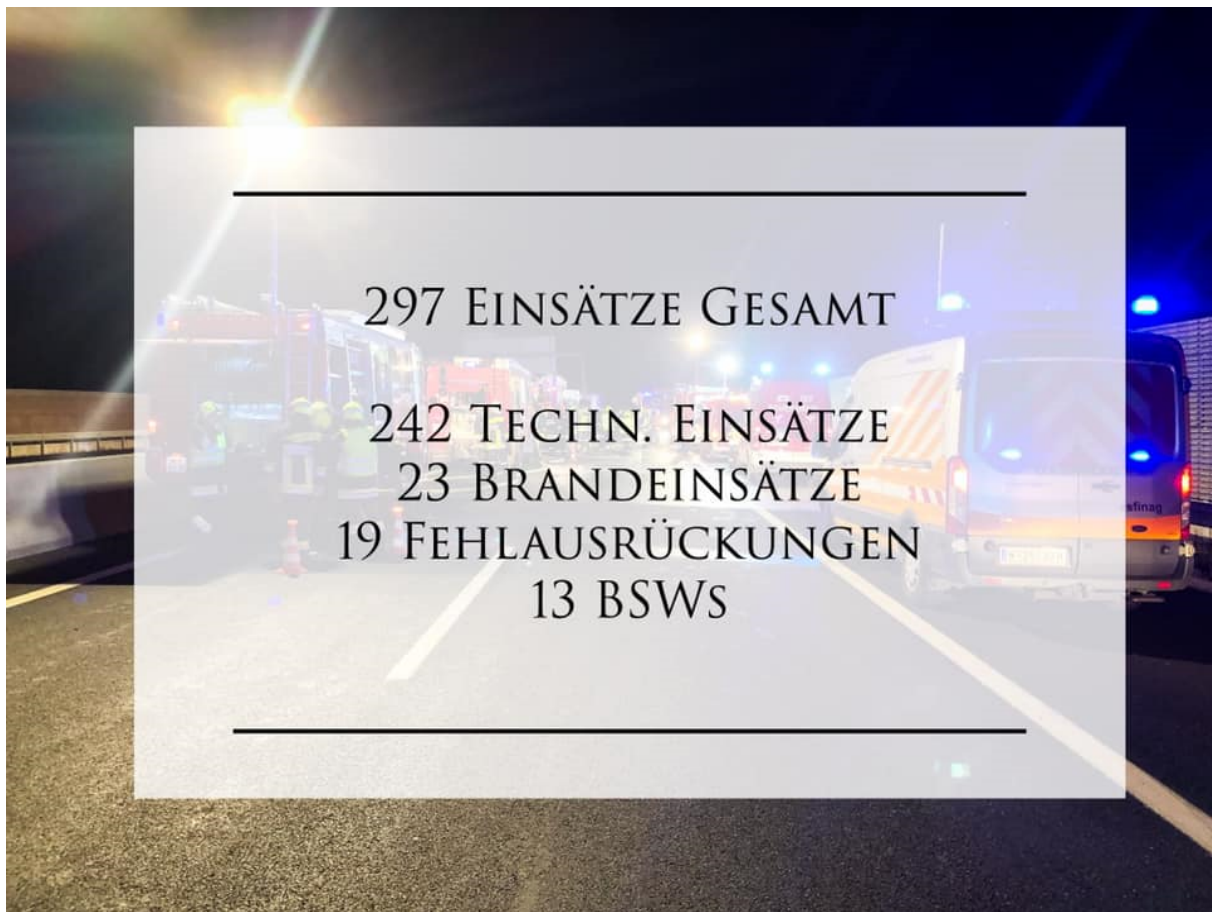
Das Jahr 2020 war gezeichnet von Einschränkungen. Ab März 2020 wurde der Übungs- und Dienstbetrieb - bis auf ein paar Wochen im Sommer - durchgehend eingestellt bzw. auf ein absolut notwendiges Minimum reduziert. Auch Veranstaltungen konnten keine abgehalten werden.

Durch diese Maßnahmen konnte gewährleistet werden, dass der Einsatzbetrieb nicht eingeschränkt werden musste.

Trotz der Lockdowns waren die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach sehr gefordert.

Bei den 297 Einsätzen wurden 2.652 Einsatzstunden durch die ehrenamtlichen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr geleistet.

Das Einsatzspektrum ist dabei sehr vielseitig und es werden von den Feuerwehrmitgliedern sehr viel Fachwissen und unterschiedlichste Handfertigkeiten abverlangt. Kein Einsatz gleicht dem anderen und die Einsatzkräfte müssen sich immer wieder auf neue Situationen einstellen.





### WIR INVESTIEREN IN IHRE SICHERHEIT

Jede Investition, welche durch uns als Feuerwehr getätigt wird, kommt Ihrer Sicherheit zu Gute!

Um die Einsatzbereitschaft aufrechterhalten und im Notfall professionell Hilfe leisten zu können, ist es wichtig, dass die Gerätschaften, die Ausrüstungsgegenstände und der Fuhrpark auf den modernsten Stand der Technik gehalten werden. Durch regelmäßige Pflege und Wartung wird versucht, deren Lebensdauer zu verlängern. Ist dies jedoch nicht mehr möglich oder nicht mehr wirtschaftlich, so müssen Gerätschaften, Ausrüstungsgegenstände oder Fahrzeuge mit einer Neuanschaffung ersetzt werden.

Im Jahr 2020 haben wir trotz Einnahmeneinbußen auf Grund der Absage unserer Veranstaltungen kräftig in die Modernisierung unserer Ausrüstung und unseres Fuhrparks investiert.

Im Bereich der Ausrüstung wurde unter anderem ein Atemschutzprüfstand angeschafft. Mit diesem Prüfstand können Atemschutzmasken und Atemschutzgeräte zukünftig direkt im Feuerwehrhaus Mistelbach überprüft werden. Bisher musste dies auswärts durchgeführt werden, was mit einem großen logistischen aber auch finanziellen Aufwand verbunden war.

Seit der Anschaffung des Prüfstandes im Mai 2020 wurden bereits 214 Atemschutzmasken überprüft sowie bei 52 Atemschutzgeräten und 14 Lungenautomaten Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt.



Im Bereich des Schadstoffdienstes gab es ebenfalls Erneuerungen.

Im Schadstofffahrzeug des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, welches bei der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach stationiert ist, gibt es Schutzanzüge der Schutzstufe 3. Diese kommen dann zum Einsatz, wenn Gefahrenstoffe austreten und auf Grund deren Eigenschaften das Arbeiten ohne spezieller Ausrüstung nicht mehr möglich ist.

Mit diesen Anzügen kann man sich Gefahrenstoffen annähern, um zum Beispiel Menschenrettungen durchzuführen, Lecke abzudichten oder die Stoffe aufzufangen und so weitere Umweltschäden zu verhindern.

Im Jahr 2020 wurden seitens der ÖBB neue Schutzanzüge der Schutzstufe 3 angeschafft und mehreren Stationierungsfeuerwehren in Niederösterreich zur Verfügung gestellt. Auch die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach erhielt im Zuge dessen 3 neue Schutzanzüge.

Um die Einsatzkräfte in den Schutzanzügen noch zusätzlich gegen stumpfe Außeneinwirkungen zu schützen, wurden 6 neue Schutzhelme angeschafft, welche unter dem Schutzanzug getragen werden.





## INVESTITIONEN, NEUANSCHAFFUNGEN

Im Bereich des Fuhrparks gab es eine Neuanschaffung eines Mannschafts-transportfahrzeuges (MTF).

Wie der Name schon verrät, dient dieses Fahrzeug zum Transport von Einsatzkräften zum Einsatzort. Außerdem wird es für Fahrten der Feuerwehrjugend verwendet.

Da das Kommandofahrzeug, welches bei Großeinsätzen als mobile Einsatzleitung dient, bereits in die Jahre gekommen ist, war es ebenso das Ziel, mit dieser Fahrzeuganschaffung die Weichen in Richtung Zukunft zu stellen und einen adäquaten Ersatz für das Kommandofahrzeug zu schaffen.

Auf Grund des großen Anforderungsprofils wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, welche die verschiedensten Marken und Fahrzeugtypen verglich. Außerdem erstellte die Arbeitsgruppe ein Konzept, wie man all die geforderten Punkte in einem Fahrzeug sinnvoll unterbringt.

Nach mehreren Sitzungen und Besichtigungen entschloss man sich für den Ankauf eines Ford Transit Custom mit einem mittelhohen Dach der Fa. Ford Karl aus Mistelbach. Der feuerwehrtechnische Aufbau wurde durch die Fa. Firnkranz aus Großweikersdorf umgesetzt.

Das neue MTF wurde so konzipiert, dass es einen sicheren Transport der Mannschaft und der Feuerwehrjugend ermöglicht. Zudem wurde ein klappbarer Schreibtisch, mehrere Funkgeräte, eine Umfeldbeleuchtung sowie Stromanschlüsse für Laptops oder andere elektronische Abnehmer eingebaut. So kann das Fahrzeug als mobile Einsatzleitung verwendet werden.

Das Fahrzeug ist zudem mit einer Verkehrsleiteinrichtung ausgestattet. Damit kann der Verkehr entsprechend umgeleitet bzw. gewarnt werden.

Um auch bei der Einsatzfahrt bestmöglich wahrgenommen zu werden, sind neben dem Blaulichtbalken am Dach mehrere Blaulichtbilder im Front-, Seiten- und

Heckbereich angebracht. So kann maßgeblich zur Verkehrssicherheit beigetragen werden.

Im Juni 2020 konnte das neue MTF offiziell in den Dienst gestellt werden. Seither wird das Fahrzeug bei Einsätzen verwendet.





Wir alle gemeinsam sind die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach. Feuerwehrarbeit ist Teamarbeit!

Bei uns ist jeder willkommen. Egal welches Geschlecht, welches Alter oder welche Herkunft. Uns alle eint der Wille, Menschen in Not zu helfen und für unsere Nächsten da zu sein, wenn sie uns brauchen.

Als Feuerwehrmitglied bekommt man die Möglichkeit, zahlreiche Spezialausbildungen zu absolvieren. Außerdem werden Werte wie Kameradschaft und Zusammenhalt großgeschrieben und regelmäßig gepflegt.

### Lorena, 17 Jahre

Der Gedanke bei der Feuerwehr zu sein, hat mich schon von klein an begeistert. Mit 10 Jahren bin ich dann zur Feuerwehrjugend gegangen. Die Zeit dort hat mich dann noch mehr dazu bestärkt, mit 15 Jahren in den aktiven Dienst bei der Feuerwehr einzutreten. Bei der Feuerwehrjugend lernte ich viele Bereiche der Feuerwehr sowie wichtige Handgriffe und Fertigkeiten für den späteren Feuerwehrdienst kennen. Seit meiner Überstellung in den aktiven Dienst habe ich bereits meine ersten Ausbildungen absolviert und bin bei Einsätzen und Übungen dabei.

Ich bin sehr froh, dass ich Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr bin. In der Freizeit Mitmenschen helfen zu können ist ein wirklich tolles Gefühl.



### Lukas, 19 Jahre

Leider haben die Freiwilligen Feuerwehren immer wieder mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen. Viele Jugendliche können sich oft nicht vorstellen, was die Feuerwehr wirklich alles macht. Ich bin mit 15 Jahren der Feuerwehr Mistelbach beigetreten. Ich habe immer ein Bedürfnis verspürt, dass ich Menschen helfen möchte, wenn diese in Not sind. Und deshalb entschloss ich mich zu diesem Schritt. Zu Beginn war ich recht nervös, weil ich nicht wusste, was mich erwarten würde. Als ich bei den ersten Übungen mitmachen konnte, wurde ich offen und kameradschaftlich empfangen. Das hat mir von Anfang an sehr geholfen, mich zurecht zu finden und mich in die Organisation zu integrieren. Nun bin ich schon 4 Jahre ein Mitglied der Feuerwehr. In dieser Zeit lernt man sehr viel dazu, vor allem mit Stresssituationen umzugehen. Das Schöne an der Freiwilligen Feuerwehr ist nicht nur die Kameradschaft, sondern auch das gute Gefühl, jemanden helfen zu können. Sei es bei Brandsicherheitswachen auf die Sicherheit zu achten, bei Verkehrsunfällen den Menschen zu helfen oder bei Bränden das Hab und Gut von Menschen zu schützen. Ich kann nur empfehlen: Kommt vorbei, macht euch eure eigene Meinung und überzeugt euch von dieser tollen Gemeinschaft. Ich denke, ich spreche für alle Kameradinnen und Kameraden, wenn ich sage, wir würden uns über DICH freuen! Bis bald, ich freue mich schon!





### Kurt, 60 Jahre

Ich bin seit März 2020 Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach. Zuvor war ich bereits 40 Jahre Feuerwehrmitglied bei einer anderen Feuerwehr, wo ich sogar das Amt des Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter innehatte. Seit mehreren Jahren engagiere ich mich landesweit als Feuerwehr-Peer. Diese Peers kommen bei traumatisierenden Erlebnissen zum Einsatz und stehen den Feuerwehrmitgliedern bei der Verarbeitung zur Seite.

Als ich nach Mistelbach zog, war für mich auch klar, dass ich mich weiterhin in der Feuerwehr engagieren möchte. Darum nahm ich Kontakt mit dem Feuerwehrkommandanten auf. Nach einem Gespräch und einem ersten Kennenlernen entschloss ich mich schlussendlich, mich zur Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach überstellen zu lassen.

Ich kann mich noch sehr gut an meine erste Übung erinnern. Ich war etwas nervös, da ich nicht wusste, wie meine neuen Kameradinnen und Kameraden auf mich reagieren und wie ich aufgenommen werde. Doch diese Nervosität verschwand innerhalb kürzester Zeit. Ich wurde von allen so aufgenommen, als wäre ich schon Ewigkeiten bei der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach. Bis heute bin ich froh, dass ich mich überstellen ließ und nun Teil dieses Teams sein darf!



### Alexander, 32 Jahre

Mein Weg führte mich 2011 zur Feuerwehr. Der Grund für meinen Eintritt war, dass sich Freunde von mir bereits seit längerem dort engagierten und mich die Feuerwehr seit jeher faszinierte. Mich beeindruckt bei der Feuerwehr, dass die Tätigkeiten sehr abwechslungsreich sind und man anderen Menschen helfen kann. Es gibt fast keinen Einsatz, der gleich ist.

Vor allem im Bereich des Branddienstes und der Technik habe ich mich sehr engagiert und mehrere Kurse absolviert.

Im August 2018 konnte ich dann mein Hobby zum Beruf machen und wurde hauptamtlicher Mitarbeiter der FF Mistelbach. Zu meinen Aufgaben zählt es, nicht nur auf Einsätze zu fahren. Ich bin Zeugmeister und dafür verantwortlich, dass alle Geräte und sämtliche Ausrüstungsgegenstände in einem einwandfreien und gewarteten Zustand sind. Außerdem unterstütze ich die Fahrmeisterei und führe diverse Reparaturen und Wartungsarbeiten an den Einsatzfahrzeugen durch.

Ich bin mit Leib und Seele Feuerwehrmann, auch wenn es nicht immer einfach ist. Durch den Zusammenhalt und durch die Kameradschaft gelingt es jedoch, alle schwierigen Situationen gemeinsam zu meistern.



## TERMINE

---

Uns ist bewusst, dass auch im Jahr 2021 die Corona-Pandemie und die gesetzlichen Vorschriften betreffend Veranstaltungen Einfluss auf den Terminkalender der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach haben.

Wir möchten dennoch hoffungsvoll in Richtung Zukunft blicken und haben im Jahr 2021 alle Veranstaltungen eingeplant, welche Sie aus den vergangenen Jahren kennen und auch zahlreich mit Ihren Besuchen unterstützten.

Wir hoffen sehr, dass wir die geplanten Veranstaltungen abhalten können, und würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

VERANSTALTUNGEN 2021		
02.05.2021	Florianifeier	Stadtpfarrkirche od. Feldmesse (je nach aktueller Lage)
03.05.2021	Blutspenden	Feuerwehrhaus
18.-19.09.2021	Oktoberfest	Feuerwehrhaus
10.10.2021	Wandertag	Feuerwehrhaus
08.11.2021	Blutspenden	Feuerwehrhaus
08.12.2021	Punschhütte	Feuerwehrhaus

## SPENDEN

---

Wir als Einsatzorganisation finanzieren einen Teil unserer Ausrüstung, welche zum Zwecke der Sicherheit der Einsatzkräfte laufend modernisiert oder erneuert werden muss, durch die Einnahmen Ihrer Spenden. Dafür möchten wir uns bei Ihnen recht herzlich bedanken!

Auch im Jahr 2021 stehen zahlreiche Anschaffungen und Investitionen an. Es wird eine Modernisierungsoffensive im Bereich der Ausrüstung geben. So werden z.B. neue Notrettungssets, Feuerwehrgurte, Feuerwehrschräume und Rettungsleinen angeschafft. Trotz laufender Wartung und Pflege bedarf es nach gewissen Jahren einen verpflichtenden Austausch, da die Hersteller nicht länger für die Sicherheit garantieren.

Wir bitten Sie daher auch heuer wieder um Ihre Spende und bedanken uns dafür recht herzlich im Voraus!

### Spendenkonto

IBAN: AT77 2011 1201 1324 8605

BIC: GIBAATWWXXX

Sie können Ihre Spende steuerlich bei der Arbeitnehmerveranlagung geltend machen. Wenn Sie bei der Überweisung der Spende Ihren vollständigen Namen sowie Ihr Geburtsdatum anführen, wird die Abwicklung mit dem Finanzamt gleich von der Feuerwehr übernommen und Sie haben damit keinerlei Mehraufwand!